

Kreisanglerverein „Weiße Elster“ Zeitz

Protokoll zur Jahreshauptversammlung vom 19.03.2023

(Das Protokoll ist insoweit vorläufig, da satzungsgemäß erst jeweils in der nächsten Mitgliederversammlung zur Bestätigung abgestimmt wird)

Anwesenheit gemäß Anwesenheitslisten:

Röhling	Vereinsvorsitzender	
Hädrich	Stv. Vorsitzender	
Oberstein-Just	Schatzmeister	
x	Ref. f. Fischbesatz	
x	Ref. f. Gewässerwirtschaft	
Krause	Ref. f. Fischereiaufsicht	
x	Ref. f. Sportliches Angeln	
Herzog	Ref. f. Öffentlichkeitsarbeit	
Queißer	Ref. f. Kinder- u. Jugendarbeit	
Dr. Sieg	Schriftführer	
Stehfest	Kassenprüfer	
Rolle	Stv. Kassenprüfer	
x	Stv. Kassenprüfer	
8. Angelfreunde	Elsteraue	
5. Angelfreunde	Frühaufl	
4. Angelfreunde	Jugendgruppe	
3. Angelfreunde	Kayna	
15. Angelfreunde	Kretzschau	
7. Angelfreunde	Lok	
4. Angelfreunde	Luckenau	
16. Angelfreunde	Nordstern	
2. Angelfreunde	Profen	
10. Angelfreunde	Theißen	
8. Angelfreunde	Weickelsdorf	
7. Angelfreunde	Zeitz-Mitte	
8. Angelfreunde	Tröglitz	

1. Begrüßung und Eröffnung

AF Röhling eröffnete die Jahreshauptversammlung 2023 um 8:33 Uhr. Die schriftliche Einladung erfolgte termingemäß. Die Tagesordnung liegt vor und es gibt hierzu keine Zusätze. Im Präsidium haben AF Röhling, AF Hädrich, AF Oberstein-Just sowie AF Hoyer Platz genommen. Alle Anwesenden haben den Jahresbeitrag 2023 entrichtet.

In diesem Jahr sind wieder Angler aus allen Gruppen des KAV vertreten. Die Versammlung ist beschlussfähig. Auf Initiative der Gruppe Weickelsdorf wurde ein Maßnahmenplan eingereicht, über den diskutiert werden soll.

2. Bestätigung des Protokolls der MV vom 03.03.2023

AF Dr. Sieg, verlas das Protokoll o.g. Mitgliederversammlung. Bei der nachfolgenden Abstimmung wurde das Protokoll einstimmig bestätigt und kann zu den Akten gelegt werden.

3. Übergabe der Versammlungsleitung

Dem Antrag, die Versammlungsleitung an AF Uwe Hoyer zu übergeben, wurde einstimmig zugestimmt.

4. Auszeichnung verdienstvoller Angelfreunde

AF Röhling bedankte sich bei allen Angelfreunden, die sich aktiv am Vereinsleben beteiligt haben. Die nachfolgenden Auszeichnungen basieren auf den Vorschlägen der Gruppenvorsitzenden sowie des geschäftsführenden Vorstandes.

AF Ullrich, Jürgen erhielt die Ehrennadel in Bronze und ein T-Shirt des KAV.

Mit der Ehrennadel in Silber und einem Messer als Geschenk wurden geehrt:

AF Zaake, Mario, AF Kaletzki, Manfred, AF Queißer, Robby, AF Kusnewski, Erich, AF Schurig, Ralf,

Mit einem Präsentkorb wurden geehrt: AF Schmiedchen, Frank, AF Molicki, Wolfgang, AF Nitzsche, Dieter, AF Polz, Franz, AF Böhm, Jürgen, AF Haberzettel, Kai, AF Kühn, Karl-Heinz

Zum Ehrenmitglied des KAV wurden ernannt:

AF Klügl, Peter, AF Dr. Sieg, Claus-Dieter und AF Kleemann, Ronald

5. Bericht des Vorstandes des KAV

AF Röhling erläuterte die Vereinsarbeit des Jahres 2022, die durch den Vorstand und die Gruppenvorsitzenden vollzogen wurde. Das größte Ereignis, die Festveranstaltung „Flusslandschaft Weiße Elster“, war leider bezüglich der Teilnahme ein Tiefschlag. Der Fischbesatz wurde in Höhe von 13500€ durchgeführt, wobei die Fische von der Firma Rhönforelle stammen. Zusätzlich wurden für 2500€ 100 kg fangfähige Aale, 80 cm, eingesetzt. Seit der letzten Jahreshauptversammlung hat sich die Mitgliederzahl unwesentlich reduziert. Die Fischereiaufsicht hat sich unter der Leitung des AF Krause neu formiert und arbeitet aktiv. Die Zufahrt zum Gewässer Alter Elsterarm wurde mit Herrn Scholle geklärt. Sie wurde befestigt. Aufgrund fehlender Genehmigungen hat es allerdings gedauert. Nun ist es möglich, bis zum Wehr zu fahren und dort (nur dort) zu parken. Das muss in den Gruppen kommuniziert werden. Am 2.12.2022 fand eine Mitgliederversammlung statt, bei der die Fischereiaufsicht und die Jugendarbeit besondere Beachtung fand. Die Gebührenordnung 2023 wurde mit 2/3 Mehrheit bestätigt und beinhaltet eine Erhöhung der Stundensätze für die Arbeitsstunden auf 10€. Eine Übersicht der ausgegebenen Bootsangelkarten wurde der Fischereiaufsicht übergeben. Der Finanzplanentwurf wurde überarbeitet und soll heute bestätigt werden.

6. Bericht des Schatzmeisters

AF Oberstein-Just stellte dar, dass der Mitgliederzahl 841 aus dem Jahr 2021 aktuell 820 Mitglieder 2022 gegenüberstehen. Die Finanzgeschäfte 2022 können folgendermaßen

zusammengefasst werden:	Plan	Ist
Einnahmen ideell	68585€	57595€

Gewässerwirtschaft	10857€	8597€
Arbeitsstunden	21360€	15240€
(508 AF müssten Arbeitsstunden leisten, 303 AF haben Stunden geleistet.)		
Sport	2000€	2237 + 250€
SUMME	117955€	101947€

Ausgaben ideell	26758€	19731€
Fischbesatz	15000€	27626€
Gewässerwirtschaft	12700€	4999€
Jugendarbeit	600€	928€
Abgaben an LAV	54687€	38466€
SUMME	117955€	100811€

7. Gewässerwirtschaft

AF Röhling erläuterte den Fischbesatz 2022 detailliert:

Gewässer 01	50 Stück Aal
Gewässer 03	70 Stück Aal
Gewässer 04	250 kg Bachforellen, 30 kg Zander, 18 kg Aal LAV, Stück 40 K2, 30 kg K3, 30 Stück S3
Gewässer 05	350 Stück Aal, 100 Stück K2, 100 kg K3, 50 Stück S3, 220 kg K3, 2000 Stück Rotfedern, 39 Stück Zander, 33000 Stück Maränenbrut
Gewässer 06	100 Stück Aal, 30 Stück K2, 10 kg K3
Gewässer 07	80 Stück Aal, 30 kg K3, 400 Stück Rotfedern
Gewässer 09	25 kg Zander, 40 kg Aal, 100 Stück K2, 50 kg K3, 50 Stück S3
Gewässer 10	70 Stück Aal
Gewässer 11	600 Stück Aal, 25 Stück Zander, 100 Stück K2, 50 kg K3, 50 Stück S3, 17000 Stück Maränenbrut
Gewässer 12	100 Stück Aal, 30 Stück K2, 10 kg K3, 20 Stück S3, 80 Stück Aal
Gewässer 18	80 Stück Aal sowie 250 kg umgesetzte Fische aus Romsdorf

Fangstatistik: Von 820 Mitgliedern haben 593 Angelkarten abgegeben. 219 Fänge wurden angegeben. 5 Karten enthielten Fangtage ohne Fang. Was machen die restlichen Angler? Bitte zukünftig die Gruppe auf der Fangkarte angeben. Es wurden 807 Fische mit insgesamt 1538 kg von 219 Anglern gefangen.

8. Fischereiaufsicht

AF Krause berichtete, dass sich die Fischereiaufsicht 2022 neu gegründet hat. Von den über 20 Mitgliedern sind 13 übrig. Dieser „harte Kern“ ist eine Mischung von jungen und älteren Angelfreunden. Die restlichen sind nicht erschienen oder hatten andere Gründe. Aktuell gibt es noch keine Statistik, es geht darum, einander kennenzulernen. Ein Plan wurde entwickelt. Erste Ereignisse wurden an der Weißen Elster festgestellt, ein AF hatte einen Sack mit 5 Forellen, obwohl nur 1 pro Angeltag erlaubt ist. 3 Schwarzangler wurden festgestellt, ein Angler hat mit Kunstköder geangelt. Der Katalog der Vergehen sollte überarbeitet werden, Fischereiaufseher sollten geschult werden und es sind auch staatlich geprüfte Fischereiaufseher nötig.

9. Kinder- und Jugendarbeit

Die AF Queißer und Klatt berichteten über gelungene Veranstaltungen, wie den Karpfenpokal in Kayna, wo allerdings nur Giebel gefangen wurden. Das Jugendcamp in Weickelsdorf war mit 21 Teilnehmern ein Erfolg, es wurden Karpfen, Aale, Schleien und Weißfisch gefangen. Auch fand ein Workshop statt. Beim Raubfischangeln in Phönix Nord wurden Barsche gefangen, es waren 18 Teilnehmer. Beim Hegeangeln mit Gästen aus 2 anderen Vereinen hat die Jugendgruppe haushoch gewonnen. Das Anangeln findet nächste Woche in Thierbach statt. Beim Jugendcamp waren mit 28 Teilnehmern so viele anwesend, dass darüber nachgedacht wird, dieses aus Platzgründen 2023 in Kayna statt Weickelsdorf stattfinden zu lassen. Besonderer Dank gilt den Sponsoren, wie Karpfenhans, Europcar Gera, AF Arnold sowie vielen weiteren privaten Spendern. Unterstützt wurde auch durch den Vorstand des KAV und durch die Gruppe Weickelsdorf.

22 Kinder befinden sich aktuell in der Fischereiausbildung. Am 25.5.23 findet ein Schnupperangeln auf Karpfen statt. Für das geplante Jugendcamp wurde „Angling Direct“ als Sponsor gewonnen. Den Workshop gestalten Fishstone und Carbocalypse mit. Bleilose Angelei ist auch ein Thema.

10. Bericht der Revisionskommission

AF Stehfest verlas den Revisionsbericht, der sich auf die Revision zum Jahresabschluss 2022 bezog. Neben dem geschäftsführenden Vorstand nahmen die AF Stehfest, Rolle und Wegner teil.

Der Bestand zum 31.12.2022 betrug 88919,91€ auf zusammen 2 Konten. Die bei einer Zwischenprüfung festgestellte Doppelbuchung wurde durch Rückzahlung korrigiert. Im Geschäftsjahr fand ein Einbruch beim AF Oberstein-Just statt, wobei die Beitragsmarken und

4314,46€ gestohlen wurden. Da dem Vorstand keine grobe Fahrlässigkeit nachzuweisen ist und keine Versicherung eintritt, wurde der Betrag ausgebucht.

Bei der nachfolgenden Abstimmung wurde der Revisionsbericht einstimmig bestätigt. Er wurde als Anlage zum Original dieses Protokolls abgelegt. Der Vereinsvorstand ist somit für das Haushaltsjahr 2022 entlastet.

(Pause bis 10:20 Uhr)

11. Finanzplan für 2023

AF Oberstein-Just schlug vor, den Finanzplan folgendermaßen aufzustellen:

Einnahmen

Ideeller Bereich	62540€
Fischwirtschaft	15361€
Gewässerwirtschaft	8875€
Arbeitsstunden	20790€
Sportliches Angeln	3500€

Ausgaben

Ideeller Bereich	17753€
Fischbesatz	20000€
Arbeitsstunden	8670€
Jugendarbeit usw.	800€
LAV-Abführung	53593€

In Summe stehen Einnahmen in Höhe von 111266€ Einnahmen in gleicher Höhe gegenüber. Zu diesem Plan gab es keine Anfragen. Dieser Plan wurde mit einer Stimmenthaltung ohne Gegenstimmen bestätigt und ist damit angenommen.

12. Fischbesatzplan

AF Hädrich untergliederte die geplanten Besatzfische in Höhe von 20000€ folgendermaßen, wobei hierzu noch keine Bestellung vorliegt und deshalb geringfügige Änderungen möglich sind:

Bachforellen 250 – 400 g	250 kg	2500€
Karpfen 25 – 30 cm	300 Stück	1125€
Karpfen 1 – 2,5 kg	200 kg	1320€
Schleien 25 cm	100 kg	1000€
Schleien 30 cm	100 kg	1200€

Barsche 18 cm	100 kg	1500€
Aale 40 – 50 cm	500 Stück	1500€
Zander 25 – 30 cm	100 Stück	610€
Zander 35 – 40 cm	300 Stück	3900€
Zander über 40 cm	100 kg	2600€
Rotfedern / Plötzen /Uckelei	100 kg	

Offen ist noch die Aalbestellung sowie kurzfristige Aktionen für das Jugendangeln.

Diskussionen gab es zum Thema Hechtbesatz, hier ist ein guter Bestand zu verzeichnen.

Der untere Elsterbereich soll besser besetzt werden, wobei generell die Fischereiaufsicht bei Besatzmaßnahmen unmittelbar informiert werden soll. Ein Eschenbesatz wird wegen der Kormoranbestände nicht empfohlen.

Bei der nachfolgenden Abstimmung wurde der Besatzplan bei 6 Stimmenthaltungen und 3 Gegenstimmen mehrheitlich bestätigt.

13. Diskussion (stichpunktartig)

- In der Gruppe Weickelsdorf hat sich ein Team junger Angelfreunde gebildet, dem erfahrene Angelfreunde zur Seite stehen.
- Der detaillierte Besatz wird durch den Vorstand / erweiterten Vorstand festgelegt. Informationen darüber werden zeitnah an die Fischereiaufsicht weitergegeben, damit Blitzkontrollen möglich werden.
- AF Knechtel ist bereit, beim Besatz mitzuarbeiten. Bitte informieren.
- Beim Jugendteich sind Instandsetzungen und nachfolgender Besatz erforderlich. Das soll durch Arbeitseinsätze der Gruppen Nordstern und Jugendgruppe erfolgen. Damit soll es zeitnah zum Jugendgewässer werden.
- AF Hädrich erläuterte, dass viele Kleingewässer mit zu niedrigen Wasserständen zu kämpfen haben. Wenn möglich sollen der Wasserstand geregelt und die Zuläufe gereinigt werden. Für die Entschlammung des Gewässers Hollsteitz sind bis zu 100000€ erforderlich. Da sollte das Verhältnis von Aufwand und Nutzen gegenübergestellt werden.
- Aus den Mitteln des Kohlestrukturfonds, der manchmal für Dinge verwendet wird, die nicht unmittelbar mit der Kohle zusammenhängen, sollten Fördermöglichkeiten für die Fischereiwirtschaft geprüft werden.
- Bei allen gewässerwirtschaftlichen Belangen ist zu beachten, dass der KAV in der Regel nur Pächter und kein Eigentümer ist. Nur der Eigentümer kann Förderung beanspruchen.

- Im MDR Fernsehen wurde eine neue Methode zur Teichentschlammung vorgestellt, die für Gewässer bis 5m Tiefe geeignet ist. AF Hädrich wird sich über Einzelheiten informieren.
- Beim LAV gibt es eine Spezialmaschine zur Entfernung von übermäßigem Pflanzenwuchs, hat aber aktuell keinen Maschinenbediener dafür.
- AF Hennicke sprach das Thema der Schlammbeimpfung an, aber in Kayna ist auch der Sand im Zufluss ein großes Problem. Weiterhin nannte er wichtige erforderliche Maßnahmen durch den KAV, die Nutzung des Pavillons, das Anlegen neuer Angelstellen sowie mehr Zuarbeiten für die Homepage.
- AF Röhling gab zu beachten, dass jeweils auch die Entsorgung des Schlammes und anderer Abfallstoffe ein Thema und kostenpflichtig ist.
- AF Knechtel wünschte sich auch mehr Zuarbeit für die Homepage, Bilder könnten per WhatsApp übermittelt werden, aber auch mehr Informationen zu den Bildern wären gut.
- Die Erhöhung der Abführung an den LAV um 12€ je Mitglied ab 2024 soll möglichst nicht in voller Höhe an die Mitglieder weitergegeben werden, es wird im Plan für 2024 beschlossen.
- Der Eschenbesatz in die Weiße Elster war nicht erfolgreich, Grund dafür ist auch der Kormoranbestand in der Umgebung.
- AF Hennicke plant in der letzten Juniwoche ein Event an der Weißen Elster. Es geht um die Hochwassersituation, Kanus, die Öffnung des Pavillons, Teilnahme der Jugend, Präsentation der Fliegenfischer.
- Das Mindestmaß der Forellen sollte von 25 auf 30 cm erhöht werden. Die Aga sollte als Zufluss der Weißen Elster mit besetzt werden.
- AF Krause schlug vor, ein erneutes „Catch and Clean“ am 14.10.23 durchzuführen.
- Information: Im Bereich des ehemaligen Milchhofes Zeitz soll ein neues Angelgeschäft entstehen. AF Arnold bietet seine Hilfe an.

AF Röhling bedankte sich bei den Anwesenden und beendete die Jahreshauptversammlung um 11:25 Uhr.

C.-D. Sieg
Schriftführer